



## Hospitation

### Sprachurlaube 2016 in Besançon und in der Ardèche

Termine:

**Ardèche**, vom 3. bis 10. September

**Besançon**, vom 6. bis 13. August.

#### Voraussetzung:

Französisch Trainerin sein bzw. gute Französischkenntnisse haben (ab B2)

Offenheit für eine neue Lernerfahrung. Ein/e Sprachtrainer/in als Hospitantin pro Kurs.

#### Kurszeiten:

9.00 – 12.30 Uhr (Sonntag bis Samstag).

**Dein Gewinn:** Das Hospitieren ist mehr als nur Beobachten. Es ist ein Erlebnis. Es gibt dir einen tiefen Einblick in das Vive Konzept und du erhältst viele Hintergrundinfos und wertvolle Hinweise im Austausch mit Brigitte. Du erlebst den täglichen Fortschritt der TN, wie sie auf das Vive-Konzept reagieren. Du nimmst sehr viele Anregungen und konkrete Aktivitäten für deinen eigenen Sprachunterricht. Du lernst diverse Verfahren und Techniken u.a. wie die Kursinhalte täglich nach dem Kurs verschriftlicht werden. Hinzu kommen viele Hinweise und Tipps für deine Trainerschatzkiste. Du erhältst alle schriftlichen Trainingsinhalte, Dokumente, die an die TN verteilt werden.

Hier kannst du ein Erfahrungsbericht von einer Hospitantin lesen:

<http://www.vive-sprachtraining.de/hospitation-in-einem-vive-sprachurlaub-ein-erfahrungsbericht>

#### Inhalte der Hospitation:

- ☺ Beobachtung der einzelnen Aktivitäten. Du kannst dir Notizen machen.
- ☺ Teilnahme mit der Gruppe zusammen an diverse Aktivitäten: Entspannungsübungen, Aufwärmübungen, Zwischenübungen, Aufsagen von Gedichten.
- ☺ Übernahme der Trainerrolle bei der einen oder anderen Vive-Aktivität (abhängig vom Kursverlauf, nach Absprache mit Brigitte)
- ☺ tägliche Vor- und Nachbesprechung und Zeit für Fragen und Erläuterungen zum Ablauf des Unterrichts und zu den Inhalten der einzelnen Aktivitäten (ca. 20 Minuten)
- ☺ Am Ende der Hospitation erhältst du ein detailliertes Hospitations-Zertifikat.
- ☺ Gemeinsame Raumvorbereitung am ersten Tag und jeden Tag vor und nach dem Unterricht, Hilfe beim Aufräumen des Raumes am Ende des Kurses und Vorbereitung der Kaffeepausen.

#### Folgende zusätzliche Leistungen sind in der Hospitation beinhaltet:

- \* Pausenverpflegung während des Kurses
- \* Aperitif am ersten Abend
- \* Rahmenprogramm mit der Gruppe in Begleitung von Brigitte Calenge (mit ihrem Auto) an 3 Nachmittagen (inkl. anfallende Eintrittsgebühren für Museen u.a. Aktivitäten)
- \* Ein Mittagspicknick

\* **Zusätzliche Leistungen in der Ardèche:**

- + Wohnen mit mir in einem Ferienhaus auf dem Gelände (eigenes Zimmer, gemeinsames Bad)
- + Aperitif am ersten Abend
- + 7-mal Frühstücksbüffet
- + 4 Abendessen mit der Gruppe
- + Ein Mittagspicknick

\* Nach Absprache:

**Ardèche:** gemeinsame Hinfahrt (über 2 Tage. Eine Nacht in Besançon (Unterkunft privat bei Freunden von Brigitte oder in einer preiswerten Pension). Gemeinsame Rückfahrt am **frühestens am Sonntag**. Entweder bleiben wir am Ort oder suchen uns eine Unterkunft für die eine Nacht oder 3 bis 4 Nächte in der Umgebung. Sozusagen, gemeinsamer Kurzurlaub und Erholung nach dem Sprachurlaub. Die Hospitantin Bettina und ich haben 2015 einen sehr schönen Kurzurlaub in einem kleinen Ferienhaus anschließend in der Ardèche gemacht, uns dabei viel ausgetauscht.  
Alternativ: Rückfahrt in eigener Regie. Brigitte bringt dich gerne zum Zug zum Beispiel nach Montélimar (35 km von Ailhon entfernt).

**Kosten für alle obengenannten Leistungen:**

Besançon: 650 €

**Nicht enthalten sind:**

Mittagsmahlzeiten (außer ein Picknick), Abendessen und Übernachtungen in Besançon. Wir können gemeinsam Mittagessen in meiner Wohnung und uns die Kosten teilen (das ist zugleich der Kursort).

- \* **Übernachtung Besançon:** es ist leicht ein Zimmer oder sogar ein Appartement in der Stadtmitte von Besançon in Fussnähe vom Kursort über [www.airbnb.com](http://www.airbnb.com) zu buchen. Ab 18 Euro / Nacht.

Ardèche: 910 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung wie oben genannt)

**Nicht enthalten sind:**

Mittagsmahlzeiten (außer ein Picknick), 3 Abendessen (wir können gemeinsam im Ferienhaus kochen und uns die Kosten teilen)

**An- und Abreise:**

Ich freue mich, wenn wir uns das Fahren aufteilen. Ist aber kein Muss.

Ich habe einen Opel Meriva.

